

## Ein FSB-Agent, der Angriffe auf Einrichtungen in fünf Regionen vorbereitete, wurde festgenommen

27.08.2025

Der Sicherheitsdienst der Ukraine entlarvte den Agenten, als er einen neuen Auftrag seines Vorgesetzten ausführen wollte – die Folgen eines kürzlichen „Fly-in“ in der Region Kiew aufzuzeichnen.

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

Der Sicherheitsdienst der Ukraine entlarvte den Agenten, als er einen neuen Auftrag seines Vorgesetzten ausführen wollte die Folgen eines kürzlichen „Fly-in“ in der Region Kiew aufzuzeichnen.

In der Region Kiew wurde ein russischer Agent festgenommen, der Raketenangriffe auf die Ukraine korrigiert hat. Dies berichtete der Sicherheitsdienst der Ukraine am Mittwoch, den 27. Juni.

Es wird angegeben, dass es sich um einen 40-jährigen Mitarbeiter eines örtlichen Chemiewerks handelt. Er war unter der Leitung des FSB mit der Suche und Übermittlung von Koordinaten von Flugplätzen, Luftverteidigungskomplexen und Unternehmen für die Herstellung unbemannter Systeme der Verteidigungskräfte in den Regionen Kiew, Tscherkassy, Tschernihiw, Schytomyr und Lwiw beschäftigt.

Beamte des ukrainischen Sicherheitsdienstes entdeckten den Mann, als er einen neuen Auftrag seines Vorgesetzten ausführen wollte die Aufzeichnung der Folgen eines kürzlichen „Fly-in“ in Kiwtschyna. Bei der Durchsuchung wurde dem Gefangenen ein Smartphone mit Geolokalisierungen, Fotos und anderem „Berichtsmaterial“ abgenommen, das der Angreifer für seine Entführer vorbereitet hatte.

Der Sicherheitsdienst der Ukraine hat Maßnahmen ergriffen, um die Sicherheit der Standorte der Verteidigungstreitkräfte zu gewährleisten.

Der Angreifer wurde wegen des Verdachts auf Hochverrat unter dem Kriegsrecht (Teil 2 des Artikels 111 des Strafgesetzbuches der Ukraine) angezeigt. Ihm droht eine lebenslange Haftstrafe mit Beschlagnahme des Vermögens.

Zuvor war bekannt geworden, dass der ukrainische Sicherheitsdienst einen FSB-Agenten enttarnt hat, der Granatenangriffe und Terroranschläge in Kiew vorbereitete. Der feindliche Geheimdienst hat die Frau über ihren Bekannten von der vorübergehend besetzten Krim aus der Ferne rekrutiert.

Der Sicherheitsdienst der Ukraine hat auch FSB-Agenten festgenommen, die in der Nähe des Territorialen Zentrums für Rekrutierung und soziale Unterstützung in Dnipro und der Region Lwiw Terroranschläge planten.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 306

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.